

Koreanistik, Bachelor of Art

Berufsbeschreibung

Das Land Korea blickt auf eine sehr bewegende Geschichte zurück: Kommandanturen, drei Reiche, Besetzungen, Unabhängigkeit von Japan 1945, Teilung des Landes in Nord- und Südkorea – in die Demokratische Republik Korea mit der Hauptstadt Pjöngjang und in die Republik Korea mit der Hauptstadt Seoul. Letztere hat doppelt so viele Einwohner wie die Volksrepublik, ist allerdings flächenbezogen etwas kleiner.

Mit der Historie, Kultur, Gesellschaft und dem Zusammenleben der Menschen beschäftigen sich die studierten Fachleute für Koreanistik. Zudem kennen sie sich mit den Schriftzeichen der koreanischen, chinesischen und japanischen Sprache aus. Sie können koreanische Schriftstücke oder Bücher auf Koreanisch lesen und für ihre Forschungsprojekte interpretieren und verwerten.

Die studierten Fachleute für Koreanistik arbeiten an Universitäten, in Archiven oder für Organisationen, die sich mit der Vermittlung der koreanischen Kultur beschäftigen. Ebenso bietet die Tourismusbranche oder der Bildungs- und Sprachvermittlungssektor vielfältige Beschäftigungsmöglichkeiten.

Anforderung

Fachhochschulreife, Hochschulreife.

Interesse an Kultur, Gesellschaft und Geschichte, Offenheit, Faible für Sprachen und deren Erwerb, Vermittlungskompetenz, Neugierde, sorgfältiges, genaues Arbeiten, Geduld, guter mündlicher und schriftlicher Ausdruck im Deutschen.

Ausbildung

6–8 Semester: Hochschule. Praktische Projekte. Auslandssemester möglich.

Entwicklungsmöglichkeiten

PR-Referent/in, Dolmetscher/in, Übersetzer/in, Fachjournalist/in, Fachlektor/in, Kulturmanager/in, Medienmanager/in, Kulturvermittler/in, Museologe/Museologin, Archivar/in, Reiseleiter/in, Sprachenlehrer/in, Dozent/in, Master Koreanistik, Unternehmer/in.